

Auf die Fläche, fertig, los!



Schulen und Kindergärten

Begeisterung wecken und erhalten

Naturerfahrung in der Kindheit ist in vielerlei Hinsicht äußerst wertvoll.

*Kleinkinder profitieren enorm von der vielfältigen Reizumgebung, die die Natur bietet, ohne sie zu überfordern. Schulkinder können in der Natur ihren Entdecker*innendrang ausleben und ganz sie selbst sein. Natur ist der für Kinder angestammte Lern- und Erlebnisraum. Kindern und Jugendlichen die Bedeutung der Biodiversität näher zu bringen ist eine Aufgabe von enormer Bedeutung – als Erwachsene von morgen wird ihr Handeln maßgeblich Einfluss darauf haben, wie es mit den Lebensräumen und ihren vielfältigen tierischen Bewohnern weitergeht. Indem Kinder selber Hand anlegen und für Insekten aktiv werden können, spüren sie ihre Selbstwirksamkeit und bekommen von Klein auf ein Gefühl der Verantwortung für den Erhalt unserer Tier- und Pflanzenwelt.*



Was bringt es uns?

Neugierde wecken, Wahrnehmung schärfen

Natur begegnet den Kindern überall – egal ob im Schulgarten, am Rand des Kinderspielplatzes, im eigenen Garten oder beim Wochenendausflug. Die Begeisterungsfähigkeit von Kindern für „Krabbeltiere“ ist anfänglich meistens sehr groß, doch durch fehlende Auseinandersetzung mit dem Thema kann das Interesse verloren gehen oder sogar eine Abneigung entstehen. Durch gezieltes Heranführen an die außergewöhnlichen Eigenschaften von Insekten und Aufzeigen ihrer großen Bedeutung für unser tägliches Leben, lässt sich die Begeisterung erhalten oder neu erwecken.

Natur bietet optimale Reizumgebung

Die Vielfalt der Natur bietet Raum für Entdeckungen und verschiedene Formen, Farben und Materialien regen die Fantasie an. Gleichzeitig ist in der Natur ein gewisses Maß an

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für ein ländliches Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Kontinuität gewährleistet, was den Kindern die nötige Sicherheit vermittelt. Für die geistige Entwicklung von Kleinkindern ist eine möglichst vielfältige Reizumgebung äußerst wichtig und die Natur bietet hierfür ein optimales Maß. Zudem weiß man mittlerweile, dass Naturerleben für Kinder eine Förderung der Motorik, Reduktion von Stress sowie die Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit mit sich bringen kann.

Werte sichtbar machen

Durch Anlage insektenfreundlicher Kleinlebensräume am Schulgelände werten Schulen die Flächen auf und sorgen für eine vielfältige Umgebung mit Erkundungsmöglichkeiten. Außerdem können Schulen so ihre Werte eindrucksvoll sichtbar machen – damit wird die Haltung der Schulleitung und der Pädagog*innen nach außen transportiert und ein Alleinstellungsmerkmal geschaffen.

Wie sollen wir beginnen?

Um als Bildungseinrichtung aktiv zu werden, macht es Sinn zuerst zu überlegen, welche Flächen man zur Verfügung hat und wie diese genutzt werden können. Nicht nur eine Schulwiese, sondern auch ein Innenhof, eine Dachterrasse oder ein Parkplatz können mit Kleinlebensräumen aufgewertet werden. Die Besitzverhältnisse und die Verantwortlichkeit für die Durchführung etwaiger Pflegemaßnahmen sollen vor der Umsetzung von Maßnahmen jedenfalls geklärt sein.



Wen brauchen wir dafür?

Die österreichischen **Naturparke** sind sehr wichtige Kooperationspartner*innen für Schulen und Kindergärten. Mittlerweile gibt es in Österreich insgesamt 166 Naturpark-Schulen und 81 Naturpark-Kindergärten oder Horte. Wenn sich Ihre Bildungseinrichtung in einem Naturpark befindet, lohnt sich jedenfalls die Kontaktaufnahme mit dem Naturparkmanagement.

Ansonsten sind **Naturvermittler*innen, Ökobüros** und **Naturschutzorganisationen** ebenfalls wichtige Ansprechpartner*innen, die mit Ihrer Schule oder Ihrem Kindergarten Einsätze für Insekten und Umweltbildungstage durchführen können. Wenn Sie selber über das nötige Hintergrundwissen verfügen, können Sie mit dem Handbuch auch direkt zur Umsetzung schreiten und mit den Kindern Kleinlebensräume anlegen. In der Broschüre „Landschaften voller Superhelden“ des Verbandes der Naturparke Österreich, finden Sie weitere hilfreiche Inhalte. Vielleicht gibt es in Ihrer Gemeinde auch Flächen, die sie für diesen Zweck zur Verfügung stellen würde.



Hier scannen
für weitere Infos.

Verband der Naturparke Österreichs

Alberstraße 10
8010 Graz
Tel: +43 (0)316/318848-99
office@naturparke.at
www.naturparke.at

